

# Goldaktien - Und warum das jetzt eigentlich nur nach oben gehen kann!

03.10.2015 | [Marcel Torney \(RohstoffJournal\)](#)

Die letzten Handelstage hatten es noch einmal in sich. Nachdem die US-Notenbank es im September unterließ, die Leitzinsen in den USA anzuheben, wurde kurze Zeit später die verbale Keule bemüht. Yellen und andere hochrangige Notenbanker waren sehr bemüht, dem (Gold)Markt noch einmal das Zinsgespenst in Erinnerung zu rufen und ihre kurz zuvor eingestürzte Drohkulisse erneut aufzubauen.

Ihre Aussagen ließen für viele Marktteilnehmer nur einen Schluss zu: Spätestens im Dezember geht es mit der Zinswende los. Der (Papier)Goldmarkt reagierte auf die "neue" Lage prompt. Die Goldfutures gerieten unter Druck. Bei den Goldaktien sah es nicht anders aus. Der Arca Gold Bugs Index (HUI) tanzte tagelang auf seiner immens wichtigen 105er Unterstützung. Der Puls dürfte sich bei dem einen oder anderen der noch verbliebenen Aktionäre von Goldunternehmen zwischenzeitlich sicherlich beschleunigt haben. Es war eine Feuertaufe für den HUI, für den ganzen Sektor.

Als dann am Freitag der "überraschend" schlechte US-Arbeitsmarktbericht für September veröffentlicht wurde, lösten sich die Fesseln und Gold und Goldaktien konnten ihr Comeback starten, denn das Zinsgespenst verlor plötzlich wieder an Schrecken. Seit gefühlt einer Ewigkeit stellt die US-Notenbank die Märkte - und hier insbesondere den Goldmarkt - auf Zinsschritte und die Zinswende ein. Immer wieder kam etwas dazwischen, um es einmal salopp zu formulieren. Absicht oder Unfähigkeit? Wie dem auch sei. Gold und Goldaktien sind alternativloser und interessanter, denn je.

In den nächsten Tagen beschließen wir unsere aktuelle Themenreportreihe mit dem vierten Teil und dem Schwerpunktthema "Die aussichtsreichsten Gold- und Silberaktien für 2016" (kann von interessierten Lesern unter [RohstoffJournal.de](#) angefordert werden). Nach der jüngst bestandenen Feuertaufe sehen wir den Boden - zumindest für eine ordentliche Zwischenerholung - bereitet. Die niedrigen Kursniveaus der Aktien spiegeln auch nicht die fundamentale Lage in den Unternehmen wider. Das gilt nicht für alle Aktien, aber eben doch für einen Großteil.

Aber so ist es eben, wenn ein Segment eine über Jahre währende Korrektur durchlaufen hat. Positives wird ignoriert. Das kreierte für den weitsichtigen Anleger natürlich auch Chancen, mit Bedacht nach "Perlen" Ausschau zu halten. Unsere aktuellen Favoriten unter den Gold- und Silberaktien präsentieren wir in der oben genannten Reportreihe.

Unabhängig von dem ganzen Gerede von Leitzinserhöhungen in den USA, könnte der Goldpreis auch durch geopolitische Risiken Rückenwind erhalten. Afghanistan destabilisiert sich zusehends. Der Jemen ist es bereits und es ist nur eine Frage der Zeit, bis dieser Prozess Jemens Nachbar Saudi-Arabien erreicht. Und hat sich eigentlich jemand gefragt, wie lange das gutgehen kann, dass sich US-Amerikaner und Russen nun auf engstem Raum in Syrien begegnen, wo doch ihre Ziele dabei nicht unterschiedlicher sein können.

Und um dem Ganzen noch etwas mehr Würze zu geben, hat der Iran nun auch noch für sich beschlossen, in Syrien mit Bodentruppen einzugreifen. Mit Pulverfass umschreibt man die Situation noch wohlwollend. Wie gesagt. Gold und Goldaktien sind alternativloser, denn je

© Marcel Torney  
[www.rohstoffjournal.de](http://www.rohstoffjournal.de)

*Weitere Details und konkrete Handlungsempfehlungen finden interessierte Leser in unseren börsentäglichen Publikationen und in unseren aktuellen ThemenJournalen (u.a. SilberaktienJournal und GoldaktienJournal) unter [www.rohstoffjournal.de](http://www.rohstoffjournal.de).*

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/55613--Goldaktien---Und-warum-das-jetzt-eigentlich-nur-nach-oben-gehen-kann.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).